

## **Anmeldung und Beschulung von Flüchtlingen und Migranten an Berufskollegs im Kreis Siegen-Wittgenstein**

**Schüler, die bereits eine Schule der Sekundarstufe I besucht haben**, melden sich über Schüler-Online im üblichen Anmeldezeitraum für eine ihren Zugangsvoraussetzungen entsprechende **Regelklasse** der Berufskollegs an. Die Anmeldung wird von der abgebenden Schule organisiert.

Für Schüler, die **weniger als ein Schuljahr eine deutsche Schule besucht haben und über keine oder nur sehr rudimentäre deutsche Sprachkenntnisse** verfügen sowie **schulpflichtige Flüchtlinge und Migranten, die während des laufenden Schuljahres erstmals einer Kommune im Kreisgebiet zugewiesen werden**, werden „Internationale Förderklassen“ angeboten. Die Anmeldung erfolgt mit dem „Erfassungsbogen Schülerpersonaldaten“ (erhältlich über die Webseiten der Berufskollegs) über das Kommunale Integrationszentrum (KI) des Kreises Siegen-Wittgenstein.

**Zum Schuljahresbeginn** kann die Anmeldung je nach Interessenschwerpunkt für folgende Berufskollegs erfolgen:

- Berufskolleg AHS (Interessenschwerpunkt Ernährung, Hotel- und Gaststättengewerbe),
- Berufskolleg Technik (Interessenschwerpunkt Technik),
- Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (Interessenschwerpunkt Handel und Wirtschaft),
- Berufskolleg Wittgenstein (Interessenschwerpunkt Ernährung, Hotel- und Gaststättengewerbe).

Schulpflichtige Flüchtlinge und Migranten die **während des laufenden Schuljahres** erstmals eine deutsche Schule besuchen wollen, werden in einer Auffangklasse am Berufskolleg Wirtschaft & Verwaltung aufgenommen. Die Anmeldung erfolgt über das KI. Das Berufskolleg Wirtschaft & Verwaltung überweist diese Schüler zu festen Terminen dann je nach Interessenschwerpunkt an die anderen Berufskollegs.

Schüler, die ab dem 1.2. eines Jahres in eine Internationale Förderklasse eingeschult werden, verbleiben schuljahresübergreifend bis zum 31.1. des Folgejahres in der Klasse, um das Erreichen des Hauptschulabschlusses zu ermöglichen.

Die Berufskollegs entscheiden nach einer Diagnose-Phase, ob eine interne Umschulung in Regelklassen (evtl. als Gastschüler ohne Abschlussberechtigung) möglich ist.

Anmeldevoraussetzungen:

- Der Schüler ist schulpflichtig.
- Die erforderlichen Personal-Informationen (Name, Alter, Nationalität, Konfession, Vorbildung, Wohnanschrift, Erziehungsberechtigter etc.) werden auf dem von den Berufskollegs zur Verfügung gestellten Formular am Einschulungstag vorgelegt.
- Wenn der Bildungsgang mit einem Zeugnis abgeschlossen werden soll, ist die Vorlage von amtlichen Dokumenten (z.B. Flüchtlingsausweis) erforderlich, aus denen die Personaldaten hervorgehen.